

An die

31.08.2020/wo

- unmittelbaren Mitgliedstädte des Deutschen Städtetages
- Mitglieder des Ausschusses für Frauen- und Gleichstellungsangelegenheiten des Deutschen Städtetages
- Mitglieder der Kommission der Frauenbeauftragten des Deutschen Städtetages
- Mitglieder und Ständigen Gäste des Kulturausschusses des Deutschen Städtetages
- Mitglieder der Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten des Städtetages Nordrhein-Westfalen
- Mitglieder und Ständigen Gäste des Kulturausschusses des Städtetages Nordrhein-Westfalen

Kontakt
Tanja Demmel
tanja.demmel@staedtetag.de
Gereonstraße 18 - 32
50670 Köln
Telefon 0221 3771-330
Telefax 0221 3771-309

Aktenzeichen
15.08.22 D

Dokumenten-Nr.
S 3128

www.staedtetag.de

nachrichtlich:

- Mitgliedsverbände des Deutschen Städtetages

Unterstützung bei der Studie „Beispiele guter Praxis gegen sexuelle Belästigung im Arbeitsleben“

Kurzüberblick: Die Antidiskriminierungsstelle des Bundes hat die Zoom - Sozialforschung und Beratung GmbH damit beauftragt, gute Praxisbeispiele gegen sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz zu identifizieren. Gesucht und aufbereitet werden sollen modellhafte und übertragbare Handlungsmöglichkeiten der Prävention, Intervention von und Sensibilisierung für sexuelle Belästigung in der Arbeitswelt. Als Ergebnis der Studie werden zwanzig dieser Best-Practice-Beispiele ausgewählt und auf der Homepage der Antidiskriminierungsstelle (#betriebsklimaschutz) veröffentlicht, damit sich vorbildhafte Ansätze aus der betrieblichen Praxis weiter verbreiten. Der Deutsche Städtetag hält das Projekt für unterstützenswert.

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der o. g. Studie möchte die Antidiskriminierungsstelle des Bundes Praxiserkenntnisse darüber gewinnen, was Betriebe und Arbeitgeber gegen sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz tun. Dabei kommt Führungskräften sowohl in der Prävention als auch im adäquaten Umgang mit sexueller Belästigung am Arbeitsplatz eine Schlüsselrolle zu. Sie können durch die eigene Vorbildfunktion, konsequente

Sanktionen und geeignete Schutz- und Unterstützungsmaßnahmen sexueller Belästigung am Arbeitsplatz weitgehend verhindern und beenden.

Dem als **Anlage** beigefügten Schreiben der Zoom GmbH ist zu entnehmen, wie sie die Studie am besten unterstützen können. Ihre Beispiele, Hinweise und Anregungen übermitteln Sie bitte unmittelbar an die Zoom GmbH unter kontakt@zoom-gmbh.de oder telefonisch unter +49 551 5084511 oder -510.

Wir freuen uns, wenn Sie die Studie unterstützen und das beigefügte Schreiben ebenfalls in Ihren Netzwerken streuen.

Mit freundlichen Grüßen
In Vertretung

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Klaus Hebborn', written in a cursive style.

Klaus Hebborn

Anlage